

Die Teilnehmer des Masterkurses 2007/08 waren mit Ihren Familien am 06. Dezember in den Flügelbau der Universität geladen worden, um dort feierlich verabschiedet zu werden.

Wie bereits in den vergangenen Jahren begann die Veranstaltung mit einem Sektempfang, bevor das Infiando-Quartett der Hochschule für Musik und Theater Hamburg den offiziellen Part eröffnete. Der Programmdirektor Prof. Dr. Gerrit Frotscher begrüßte die Anwesenden auch im Namen des Dekanats der Jurafakultät und freute sich besonders, wieder einige M.I.Tax-Alumni versammelt zu sehen. Anschließend hielt Ute Mascher, Präsidentin des Steuerberaterverbandes Hamburg, ihren Festvortrag, der einen Bogen schwang von den Steuern zu Lebzeiten Mozarts bis in die Gegenwart. Danach wurden die Absolventen 2007/08 feierlich geehrt und alle erhielten Ihre Teilnahmebestätigung, ein kleines Präsent sowie den MITax-Pin, mit dem sich die Alumni in Zukunft auf Fachkongressen als solche kenntlich machen können. Wie gehabt fielen Prof. Frotscher zu jedem Teilnehmer ein paar individuelle Worte ein, die wieder einmal zeigten, dass das MITax-Jahr nicht nur mit Fleiß und Anstrengung verbunden war, sondern durchaus auch seine fröhlichen Seiten hatte.

In ihrer Rede verwies die Kurssprecherin Sabine Bohlmann auf die Vorhersage Prof. Dr. Günther Strunks zu Beginn des Masterkurses: zwar würden die Teilnehmer nach dem Abschluss nach wie vor verwirrt sein, dann allerdings auf einem deutlich höheren Niveau. Dieses Ziel, so die Sprecherin, hätten die Absolventen auf jeden Fall erreicht!

Mit ein paar kurzen Grußworten Helmut Heinrichs, des Vorsitzenden der Alumni-Vereinigung, der die frisch gebackenen Absolventen dazu einlud, dem Netzwerk der Ehemaligen beizutreten, ging der offizielle Teil zu Ende und man ließ die Veranstaltung im Café dell' Arte ausklingen, wo die Gäste ein hervorragendes Büffet des Studierendenwerks erwartete.